



1



2



3

Elvira Bach: Malerei, Skulptur 1986 - 2007

ELVIRA BACH kämpft seit den frühen 80-er Jahren erfolgreich gegen das Image einer „Ikone der sogenannten heftigen Malerei“ an – sie will ihre Malerei als eigenständigen Weg verstanden wissen: Ein persönlicher Ausdruck eines „SCHAU-HER, SO-BIN-ICH“, fernab aller Mitgliedschaft, Vereinnahmungen und Einordnungen. Und wenn schon irgendwo Mitglied, dann in einer „selbstbewussten Frauengeneration, die nach dem Krieg aufgebrochen ist in eine unbekannte Zukunft – ohne die Sicherheit von Trauschein und Mutterkreuz“. (Rainer B. Schossig)

Vielleicht ist es dies: Elvira Bach redet von sich selbst – und der Versuch das zu tun, findet auf der Leinwand statt. Mit Farben wird eine bedingungslose Subjektivität ausformuliert, die fern jeder gestischen Pinselschwünge, tagebuchartiger Umsetzungen alltäglicher Begebenheiten oder wechselvoller persönlicher Befindlichkeiten, Launen, und Exaltationen liegt: Auf der Leinwand entsteht ein ideales, zweites ICH – mit ihm steht Elvira Bach in regem Austausch und Verkehr – so entspinnt sich stetes Zwiegespräch und die Weiterentwicklung ihrer Malerei schreitet voran. Von Anfang an dreht sich immer alles um das eigene Bild, die eigenen Gefühle – jedoch zählen für Elvira Bach nicht deren Menge, sondern ihre Kostbarkeit und Köstlichkeit. „Für meine Bilder braucht man Ohren – ich male nicht nur Farbklänge!“ Und: „Verlassene Tankstellen und Campingwagen sollen andere malen!“ Elvira Bach strebt in ihren Bildern nach einer subtilen Harmonie zwischen dionysischen und apollonischen Klängen – und, ein weiterer Aspekt ihrer Arbeit, der bis jetzt noch viel zu wenig Beachtung gefunden hat: Sie fordert uns permanent auf, wahrhaftiger zu werden, wesenhafter zu sein: sich zu zeigen und sich immer wieder neu aufs Spiel zu setzen. Nicht mehr und nicht weniger. Elvira Bach fordert uns auf, den Versuch zu wagen, sich „probehälter“ ohne Maske zu begegnen – und sei es auch nur für eine kurze Zeit. Immer wieder zeigt Elvira Bach die Schönheit einfacher Dinge: Sie nimmt sich die Freiheit, ihren Maßstäben zu folgen – ihre Sicht der Dinge zu behaupten. Genau dies lässt ihre Arbeiten authentisch und gleichwohl prächtig erscheinen. Dort, wo es früher auf den Oberflächen der Bilder leuchtete und fröhlich lärmte, macht sich jetzt ein geheimnisvolles Funkeln und Schimmern in der Tiefe bemerk-

bar: Auf den unterschiedlichsten Materialien vereint Elvira Bach ihr gesamtes Repertoire der Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten. Bilder, Grafiken, Bronzen (Skulptur-Köpfe), Keramiken und Murano-Glas-Arbeiten.

Immer wieder entsteht ein Bild, eine Vision, eine Antizipation von ihr selbst: dieser Haltung ist Elvira Bach in ihren Arbeiten treu geblieben.

Thomas Hornemann, Berlin (Künstler und Dozent, Berlin)

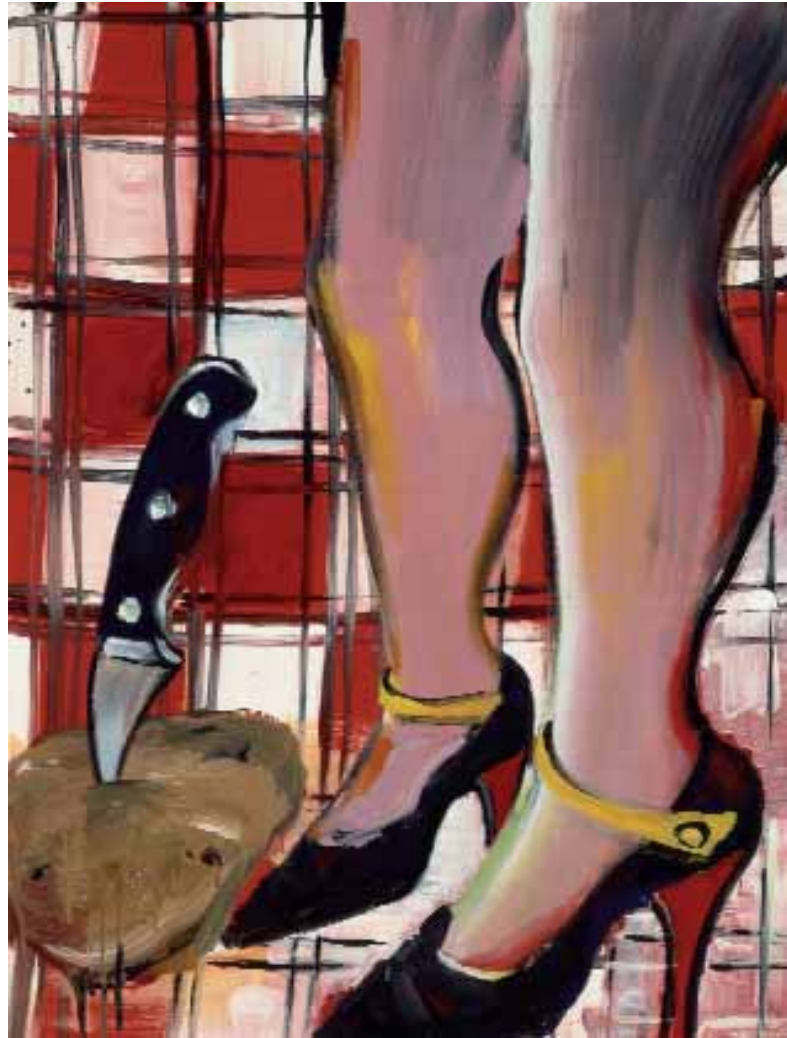
4



Elvira Bach

1951 in Neuenhain im Taunus geboren
1967–1970 Staatliche Glasfachschule Hadamar
1972–1979 Studium bei Hann Trier an der
Universität der Künste Berlin (Meisterschülerin)
1982 Teilnahme an der documenta 7 Kassel
1986–1992 Regelmäßiger Arbeitsaufenthalt im Senegal
1994 Arbeiten am Monumentalgemälde
für das Fuldaer Gerichtsgebäude
1997–2000 Arbeitsaufenthalte in St. Lucia
2000–2004 Beschäftigung mit Großskulpturen

Zahlreiche Einzelausstellungen im In- und Ausland
Lebt und arbeitet in Berlin.



5



6

1 Drei Engel · 2001 – 2004 · Kunstharz auf Leinwand · 230 x 190 cm

2 Anthurie · 1996 · Kunstharz auf Leinwand · 190 x 230 cm

3 Erleuchtet · 1990 · Kunstharz auf Leinwand · 165 x 130 cm

4 Genervt · 1991 · Kunstharz auf Leinwand · 230 x 190 cm

5 Scharfe Beine · 1997 · Kunstharz auf Leinwand · 80 x 60 cm

6 Stromausfall in St. Tropez II · 2003 · Kunstharz auf Leinwand · 190 x 230 cm

7 Salimata im Schneegestöber · 2003 · Kunstharz auf Leinwand · 230 x 190 cm

Titel Elvira Bach · Stromausfall in St. Tropez I · 2003 · Kunstharz auf Leinwand · 190 x 230 cm



7

IMPRESSUM

Text: Thomas Hornemann
Photos, Scans: Büro Elvira Bach
Layout: Waldmann
Druck: Skala Druckagentur

GALERIE NOAH
Elisabeth Schulte
Thomas Höret
Holger Schmidt
86153 Augsburg
im Glaspalast
Tel. 0821 / 8 15 11 63
Fax 0821 / 8 15 11 64
office@galerienoah.com
www.galerienoah.com
© Künstlerin und Autor, 2007



Elvira Bach

Malerei, Skulptur 1986 – 2007

